hind, mas is seeing, — 's is ten! — yla ten! — bank Oanbe. — Dann

mil spelter

ner llebung and mus. Die Petrominterbrochen ge-Teuer einstand. licht. Es gebend, etrofeumtants 311

tilof Longenstein ittag Feuer aus. ebengebüude und II durch falelende nuft sich nach vor-

isbern in Bottrep die jein Kind gee ihr mit einen et. adsich, den Ge-

beim Areisgericht Schabensjummen

Sammfungen, von nt, für den König erden, mie es leiß lönig als Zeichen Ab wird.

enmorder.

e Bewohner von
eichreck. In den
en war von verFener gelegt warlerten Ranne mit
eidret und 11 verehrer Biogner am
sie nur mit Mühr
is Bolhingen mur
i in das Krantenen gelang es bab
um die Tat einen

des Mardirennets der Stanfsannalibah Bögmer auch rau tag mit durib-Kinder, die etenichen ums Leben

rebaktionellen Teil I Heinr. Lucht, par ebrich. Statationis leidler in Wishrich.

ojektion

in Isartikeln. Pratis. 1974 Pr. Floradrogerië

3 — 30 — 30 — 30 sas u. elettr. Licht

zelseie.

el. C. W. Palls H.

page. 1811.

page. 1811.

page. 1812.

page. 1813.

page. 1814.

Oden B Jahren elegio eriusti. Stillal-Gryedilian

Ridge. Bobesinger an Hubeber gen a verniteren 1-bryebings.

# hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der 🚁 Stadt Hochheim a. M.

Erscheint 4 mal wöchentlich: Montags, Mittwochs, Freitags, Samstags. (5Ur Positsgug nur I maliges Erscheinen, die Freitags-Nummer wird der Samstag-Nummer beigelegt.) Redaktion u. Expedition: Biebrich a. Rh., Rathansjtr. 16. Telephon 41. Redakteur: Paul Iorjchick in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck und Berlag der Buchdruckerei Guido Seidler in Biebrich a. Rh. Silialerpedition in Hochheim: Jean Cauer Angeigenpreis: für die ogespaltene Coloneljeile ober deren Raum 10 Pfg. Reklamezeile 25 Pfg.

# 120

Samstag, ben 6. September 1913.

7. Jahrgang

## der Stadt Hochheim am Main.

Befanntmochung.

Bejagspreis; monatlich 40 Pfg. einichl.

Bringerlobn; 3n gleichem Preife, aber

One Bestellgeib, auch bei Polibezug.

Erichtung eines rufflichen Kamins im Küsterwohnhaus winde in Hochbeim a. M. follen die zur Ausführung fonntrielten in einem Los vergeben werden, wozu Termin Albeiten in einem Los vergeben werden, wozu Termin Albeiter in einem Los vergeben werden, wozu Termin Albeiter frochbeim a. M. anberaumt ist. Die Anderer wo Offerten verschlen mit der Aufschrift "Certichtung famins im Kösterwohnhaus" frühzeitig vor dem Termin an indereichweisen Stelle einzureichen. Die vorgeschriedenen Anstrindare können auf der Bürgermeisterei eingeseben und Erhattung der Schreibgedühren in Empfang genummen

Der Magiftrat. Urgbacher.

#### Nichtamtlicher Teil.

#### Tages=Rundican.

Aufhebung bes würtsembergischen Personaladels beseitigt wirderegische Eigentümlichtett, zu der nur Bayern ein seine besigt. Bischer nurde das Wörtigen "don" vor dem seine besigt. Bischer nurde das Wörtigen "don" vor dem seine besigt. Bischer nurde des Landgerichtsprößberten Kangnischen zu der Kangliufe des Landgerichtsprößberten Bische und der der der der Militärverdeinsprößberten des Kronenverdens erhielt. Aber der der nier oberstem Einien des Kronenverdens erhielt. Aber der der die die führung der der Buchtiche Wirtung und auch ist die führung der der Buchtichen nicht mehr üblich ausger und hohen Beamten, die ja in der Hauptische dem mitsprungen sind, die hervorrogenden Partamentatier, in Kronenverden von der Versiehung des alabes feinen Gebrauch. Die "Siandesserhöhung" mor bisolet geworden, und so entschloh sich endlich das Missen, mit der Onseitntion ausguräumen.

ber Schiuhstinung der Interparlamentorischen Konserenz im
miche eine Riesolution angenommen, die ein Jusammenmier die fich die Erweiterung des internationalen Rechts
eine hich die Erweiterung des internationalen Rechts
dörberung guter Beziehungen zwischen den einzelnen
kun Ziel geleht haben. Die Konterenz wiederhalte den
kun Zielste Friedenschapterenz dorbereiten möchten.
Derichiag des Preschenzen der Union Lard Koeardale werklieftenische und die rumänische Eruppe lich den offiziöten
des Eretnisvfomitees anichliehen, um die inelienische
mieder zum Tintrich in die Union zu demegen. Sodann
der Konterenz eine Resolution Rohlfowsti-Oeiterreich und
Konterenz eine Resolution Rohlfowsti-Oeiterreich und
Kumänien an, wonach die Regierungen aufgefordert wergen auf die Lagesordnung der deritem Friedenstonferenz die
kehren wie wan am beiten Beriefpungen des Enterrechts,
im leiten Kriege oorgelummen seien, verdeugen könne. Die
keilletzen mich im Erzelfang aufgewertieten.

anteren mirb in Grodholm zusammentreten.

It ein Gochzeitsgeschent an König Mannet und seine Gederen in Listaton und Opprito lowie in den verschiedensten
der Bortugals Einschreidelisten aufgelegt. In den meisten
der Bortugals Einschreidelisten aufgelegt. In den meisten
der Bortugals Einschreidelisten aufgelegt. In den meisten
der Bortugals Genchreidelisten aufgelegt. Der Artder Argebnis die Erwartungen übertroffen. Der Arden bas Ergebnis die Erwartungen übertroffen. Der Arden bei beste geschent verwendet wurde. Der Reft toll zur
auf som aus dem Gesängnissen entselsenen Aufängern der
mit den Bermygning diemen. Das Geschent der Stadt Lissaben
der und tudete 80 000 Mart, das Geschent der Stadt Oporto
aus einem geschenen, mit wertvollen Steinen geschmischen

der Seifer für eine Unnöherung Deutichlands und Jrantunlang Juli weilte der Kaiter auf dem Dampfer "Impeunlang Juli weilte der Kaiter auf dem Dampfer "Impeden Leitung der Küche hatte damals das Carlton-stotel
der Leitung der Küche hatte damals das Carlton-stotel
der bei jener Gelegenden von Kodler emplungen wurde. Im
erheit der Partier gaftronamikhen Jehlchrift "Litt culider hier der Fartier gaftronamikhen Jehlchrift "Litt culider beit der Fartier gaftronamikhen Jehlchrift "das, noch
der Leiberich mit: Er datte den Kunlich geäustert, das, noch
der Leiberich mit: Er datte den Kunlich geäustert, das, noch
der Konniferichs verwirflicht werden möchte. Ueber de Rusder Stundess erzählt er: Der Kaller gab mir die Berden des Stundess erzählt er: Der Kaller gab mir die Berden des Stundess erzählt er: Der Kaller gab mir die Berden die sein größter Kunlich sein und debe eine mie
beken Absch es ungliftlichermette sehr inwer und recht leiten
mis der Absch ein größter gentacht. Im ber Lat, gab er mir
kanner un kanner derüble entfacht. In der Preife, ift guten
nicht unmer zugänglich: irogiden dege ich grobe hoffmang,
mild bermirflicht zu sehre, und bis wünsche dies von

#### Beller bewahrt, als behingt.

Aus Unlaß der Hürstenleier in der Kelheimer Gedenlhalle, der Berliner derbiffparade ufen, hat eine lebbaltere Eröckerung Latigefunden, od dei diesen umd anderen Gelegenheiten nicht eine zu itrenze polizeilige Absperrung statigefunden dabe. Früher war namentlich ichen dem Farenbelach aus Anlah der Hochzeit der Anliertachter darauf dingemiesen. Das Thema ist überhaupt ein alten, und einig werden die verschenen Beutrieller darüber wahl nie werden! Aber man soll an den alten Spruch denfen, der diesen Zeilen vorangesetzt it. Richt, als od wir in einer Zeit ständen, in der dei und eine besonders stade Alientaussburcht zu herrichen branchte, aber das Gulfreien von nicht normalen Berschanen und der dose Jusal daden ichen schae Arden Angelier im Gedenünge ein Duhend, und 1896 del der Ardnungsleier in Mastau auf dem Chodinstuschen Felde delchie an 1400 Menschen ums Leben. Beide Male sog nur ein unglichicher Zusal vor, und wenn die Polizei neue Zwischmidel dieser Art in seher Weste zu verhützten bemacht ist, so zu de ihre Plicht. Mal in seher Weste zu verhützten bemacht ist, so zu de ihre Plicht. Mallert etwas durch die Gedankenlosigkeit trafrehlustiger Leute, dann sind der Korwirfe da.

Wuf des mehleringene Publikum kann man nicht immer denn. Bet dem großen Stegliger Eilenbahnunglöf kanten f. It. über dreißig Berliner Gomnagsausflügler ums Leben, meil sie mie blind und toll den Zug stürmten, um nicht länger morten zu mussen. Ind ber Eilfertigkeit übersahen sie das Herantenmen eines anderen Zuges. Ind solche Kantikrophen sind auch im Achaber und sorstigen Gelegenheiten. Dedem solchen Internezza sind kange ubbandlungen gesolch, marum man nicht den Brunnen zugedeckt habe, devar das Lind diener, sondern es sind bei Korten geblieden, sondern es sind bei Eiserten geblieden, sondern es sind biete Sicherheitsmaß-

nicht bei Worten geblieben, sondern es sind siets Sicherheitsmaßnohmen angeordnet worden.

Raiser Wilhelm II, liedt keine polizeisiehen Berkehrschemmnille. Er dat dei der Keimkehr von Uedungen auf dem Tempelhofer Feld mehr als einmal den Weg durch solche Berliner Stroßen
genommen, in melden keine Schuslieute aufgestellt waren. Daß
det Relbeim surgfättigere Bolizeisetten gezogen wurden, ertiärt
lich untermer darens, daß gerade in diesem Jahre in Säddeutschland untlebsame Borkemmnisse sich ereignet daben. U. a. sprang
bekanntlich ein anarchissischer Trinker auf das Trittbrett des Wogens des Großberzogs von Haden und des Trittbrett des Wogens des Großberzogs von Haden und debrahte ihn mit einem
Messer. Auch wenn ein solches sogenanntes Unentat keine Falgen dat, licher wirtt es des sogenanntes Unentat keine Falgen dat, licher wirtt es des sogenanntes Arendantes Feren
im hold, sien Graße peinlich, und mit der Röglichkeit muß gerechnet
werden.

Das Oberhaupt des Reiches ist schen mehrere Rose auf pfemer Straße erbebild belöstigt worden. In Breslau, wo die Raseläden in voriger Boche gemeilt haben, wurde seiner Zeit hinter dem tossenten Bogen der det einem Besiche ein Sandbeil geworsen, das nahe dem Künfige auf das Straßenpiloster siel. In Bremen verleiste ein But mit einer eisernen Losse den Raufer im Gleicht; die Wande war nicht geschrieben, immerdin gebrauchte sie ziemliche Zeit zur Heltung. Es ist aber auch schon vorzelemmen, daß gete Barrioten die falferlichen Equipagen der machen mit Blumensträußen bembardierten, daß die Indossen leichte Heurerschungen devonstragen. Verwer rief die plöstiche lieber zeichung von Bitrieber stein ber Lossen werden, so ist eine selbst ganz darntale Bartille übertrieben werden, so ist eine selbst ganz darntale Bartille übertrieben werden, so ist eine selbst ganz darntale Bartille übertrieben werden, so ist ein der Tat wohl ratiom, den Berdellussen werden, so ist es in der Tat wohl ratiom, den Berdellussen uorzubeugen.

#### Der Panamahanal.

Wit einem Rosemensmande von anderthald Milliarden Mark wisd dieser Trae der Ban des Sanamukanale beendigt werden. 22 400 Richgraven Dynamit waren dazu verwendet worden, um die Keismassen, die den Jamin der neuen Wasserstraße gegen den Indichen Ozean odsperrien, zu sprengen. Richt geringer it das Lanatum an Sprengitoss, das seit zur Riederlegung der Felswähre am atlantischen Ande den Annals den untamtischen Ander den Kugendischen und des Milantischen Ozeans sich in der Wasser des Indischen und des Milantischen Ozeans sich in der Wasser des Indischen und des Milantischen Ozeans sich in der Wasser des Indischen über der Verang der Kruns dahinstraden werden, For Ausgehalt wird, der erst im Jahre 1914 dem Bersehr übergeben wird, seine so dohe Bedeutung wie sie Kardamerika. Die westeuropäischen Staaten werden ihre Handeliche frach wie vor durch die Straße von Estraht von Kitschwer und den Swezzenal nach den großen Wastripfänzen den seiner Oziens sähren. Selbst wenn im Ariegsfalle die Estache von Gebraltar gesperrt wäre, würde der Weg um die Südspie Wertstas, um das Kap der Guten Lossung, derum nicht weiter sein als der durch den Banamertanal. Für Kardamerike ist die neue Wasserstraße in wirtschaftlicher wie strateglicher Beziehung dagegen von dem denkont hotel der Lünder Wertschaftliche und der Armerisch ihrer Länder derch die nordameritanische Union, damit dies derr des ganzen Gebietes un der Rerbseite der meinen Werterbseitraße wird.

Rerkseite ber meinen Vertechtstiraße wird.

Das Projekt eines Durchstitaße wird.

Das Projekt eines Durchstitaße der Panama-Landzunge ist strukt. Schon in der Witte des 16. Jahrhunderts war es aufgestaucht und dilbete den Gegenstaud von Erdsterungen, Goethe und Viegander v. Humboldt waren ledhaste Verschiede Berschie des Gedankens eines Panamatonnis. Der erste praktische Berschie der Durchstedung der Landzunge wurde im Jahre 1884 von Ferdinand v. Lessen und der von diesem gegründeten Gesellichalt begonnen. Dieser Versich endete Ausgangs der odbisser Jahre mit einem tinglichen Fiouso und dem berücktigten Bestehungsstandal, in den Minister und erke Versönlichteiten Frankreiche verstricht wurden, die in dem Panamaprozeh zu Gesängnisstrafen verstreit

murben.

Ciebe 1899 wurde in Umerifa eine neue Gesellschaft zum Bou des Banamatanals gegrändet nut einem Aopital von 120 Militaren Nart. Des Jahre ipäter, am 1. Ionuar 1903, erhielt die Vergerung der Bereinigten Staaten von Nordamerifa alle Rechte von Kotundsen, der fildamerifanischen Republit, dem die Banamatandzunge politisch angehört, par Hertellung der Banamatandzunge politisch angehört, par Hertellung der Banaferirahe. Erft im Iodere 1906 erteilte der Kongreß der Bereinigten Staaten die Genehmigung par Vornahme des Konaldames. Um der Siannater fanden Balferfirahe daben inzwischen jodrein johraus eing 35 000 Reger, unter der Oberleitung des amerikanlichen

Oberft und Chef-Ingemeurs Goethals, gearbeitet. Die ichmieriglie Sielle bes ganzen Baues war der Endebra-Cinichnitt, mo die Arbeiten burch wiederholte farte Erdruische immer wieder verzögert wurden Die feierliche Ernweihung des großartigen Wertes, das den Suez- und Ausd-Oftfeelanal übertrifft, wird feiner Zeit in Gegenwart von Bertretern aller Luturstanten der Erde ftat-

#### Das griechifde Monigepaar in Deutschland.

Berlin, b. Geptember. Die "Norddeutsche Allgemeine Zeitung" ichreibt: Der Rönig und die Königin der Nellenen werden
in den nächsten Tagen Gäte unteres Kalterpaares sein. König
Konltantin wünscht, ientem fatserlichen Schwager seinen Dant sur
die Berleibung des preußlichen Gewerntselbenarichallsranges abzustatten und die Konigin Sophie sieht gern die Sauten wieder, woihr eine glückliche Dagend beichteben war. Der Besuch des griechtichen Aerricherpaares ist ein Familienbesuch, wir sind aber gewiß,
daß dei diesem Anlach der König Kunstantin und leine habe Gemahlin von dem deutschen Bolf mit Sympathie begrüßt werden,
die ihren starten persönlichen Ameil an den Erfolgen des besteundeten Griechenlands gehührt.

20then, 6. Sepiember. Die öffentliche Weinung in Geiechenland begleitet die Keise des Königs Konstantin nach Berlin mit der größten Sompathie, da man allgemein von der griechenfreundlichen Stimmung in Berlin überzengt ist. Man dat hier den Almbrind, das sich gegenwärtig ein gewisser Weitbewerd der eutopäschen Rächte um die Freundichalt der Griechen gestend mache. Ein Pariser Telegramm sagt im Boraus, König Konstantin merde in Paris sumpathischere Freundschaft für die Griechen als in Deutschland vorsinden. Gleichzeitig werden tendenziös ausgebauschte Reidungen über angebliche Bestredungen Deutschlands im Mittelineer verdreitet, wie wan annimmt, aus Nerger derüber, daß die griechische Beliit seit der Thrandesteigung des Konigs Konstantin aus gute Beziehungen zu Bertin Wert legt.

#### Die Ausstellung von San Francisco.

hirektorn Ballin in die Wege geleitete Privat-Organisation für die Beteitigung der General-birektorn Ballin in die Wege geseitete Privat-Organisation für die Beteitigung der beutschen Industrie auf der Bettausstellung in San Francisco hat, wie die Hamburg-Amerika-Linie mittellt, in Berlin eine Zentralstelle errichtet, die von dem Gefretär des Bundes der Industriellen, Dr. Gtapff, der zu diesem Iwede beursaute ist, geleitet wird. Das vordereitende Romitee mill einen Garantie-Jondo ichaffen, ille den schannen unmbaste Zeichnungen vorliegen.

#### Wieler Mittellungen.

Der deutsche Krompting nimmt an Mandvern beil, die im Schlawer Kreise in Dommern hattfinden. Der Krenpring ift Galt des Reichelagadbeordneren von Richaelis auf detten Gat Duahow, ferner des Generals Mihlaft im Schlof Bahderg, auch hofft man, daß er dem Iswardichen Gute Barzin dei Polzin einen Befuch absteht mird. Das Mandvergeitinde im Schlawer Kreise ift Flachland, das nur seiten von sanften Hügelteiten unterbrochen

mirb.

Berfin. Der österreichische Generaffiabschel Frhr. Högenbart ninmt mit seinem Allgeiadjutanten an den Raisermandvern teil. Er trifft am Sonniag früh in Breslau ein.

## Nachrichten aus Hochheim u. Umgebung.

Sodbeim

\* Am 3. September maren es 25 Jahre, bag ber Champagner-Arbeiter Johann Reig, wohnhaft Flürsbeimer Straße, in ben Rellereien der Hitma Größer beschäufigt ist. Dem Arbeiter-Jubiiar murbe von seinen der Fiema ein ansehnlicher Gelbbeitrag, sowie eine Ehrenurfunde der Hambelakammer überreicht.

\* Ein Arbeiter ber Diederhoff ichen Mergeigende mil ber "Ralb" nerlor auf bein Wege mach bier breihundert Mart, die er bei der biefigen Dristraufentasse abliefern follte. Die Summe befiand in beel Hundertmarticheinen, die fich in einem Briefumschlag

"Ain Studenbrand, der leicht entschiche Folgen batte baben teinen, entstand gestern früh 7% über in der Krechstraße. Hier demochit der Fabrilarbeiter Court Treber die untere Wahnung des Seitengebäudes beim neuen Kathanle und dei ihm mohnt als Jimmerherr der Polizeilergeant Gabriel. Mis gestern morgen um die angegedene Zeit ein Knade einen Fund dei dem Beanten angezeit batte, gewahrte der Knade beim Weggeden, dah aus der Madhung der Familie Treber Kauch drong, mas er dem Beanten mittellte. Dieser drong furz erstigtissien in das betreffende Jimmer ein und rettete unter sehr erschwerenden Umständen 2 Kinder vom sinteren Tede. Die Ebestan Treber datte sich mit dem äleisen ihrer des Kinder in die Kinde zur Frühmeise begeben, während sie die beiden jungten allein zu Kaule lieh. Durch Spielen mit Liche geriet ein Beit in Brand und das Jimmer wille sich mit Rauch. Da sich eine weitere Bewohnerin des Hauses gleichtalls in der Kinde dem die dem unabsehderes Unglich unausbieblich geweich des Kerrn Gabriel ein unabsehderes Unglach unausbieblich gesten des Kerrn Gabriel ein unabsehderen Actter trugen Brandwunden den den Der siede wieden Rüntern zur Wahrung dienen, denn in der gleichen Weiler wiede sehr wieden Rüntern zur Wahrung dienen, denn in der gleichen Weiler wiede lein beit gestundigt.

Der erste Hochteimer Fustball-Alub "Alemannia" seiert mergen Somtog, ben 7. September, sein 6. Stiltungsfelt, verbunden mit Elser und Sechler-Abellpielen. Erstere beginnen bereits vermitings 11 Uhr und die letzteren nachmitigs 2 Uhr unter Beteiligung verkhiebener auswärtiger und hleiger Sportverrine. Hieran auschließend sindet von nachmitigs 4 Uhr ab eine meltere gemeinsame Feber im Bereinslotate "Jur Krone" saut, wodel abends 834 Uhr auch die Preisverseilung für die Sieger erfolgt. (Siehe Anzeige.)

"Bei ben Berbftübungen bes 18. Urmretorps ; hoben jest nach Beendigung ber Schurfichteften die Brigabe-nammer ihren Antong genommen. Es ist ein langgeftrecties Uebungsgefände, bas fich zwischen der Bamiltreck Friedberg-Bilbes am Subabhang bes Bogeinbernes und bem Abnigfal entlang bis über ben Distetrolen, is die in ben fühlichen ftreis Folba und Lauterbach ausbehnt. Die Et Jutanterie Brigade (Ster und niter) übe im Areise Budingen, die dit Brigade (117er und 118er) im fühlichen Kreis Lauterbach bei Freisenteinan und Illindeich Cim großes Manuber-Broutaniams wird in Biddingen errichtet. Die 42. Infanterie Brigabe batte um Mittwoch ein beftiges Gefecht gegen einen aus Mainger Pinnieren gebilbeten Feind, ber burch Gloggen verftortt mar und beim Schloffe Schaumburg Inf-Bellung genommen hatte. Der Donnerstag war ein Aubetag Die Infamieriereginnenter werben beiberleits burch Artillerie, Russellerie- und Planier-Abteilungen verftarft. Beibe Parteien erbalten auch Aranfenwagen mit Trainbespannung. Das Gesecht wird um Minbeten und Bruchtidel feinen Anfang nehmen. Das eigentliche Korpsmandper um 15., 16. und 17. Geptember wird im fublichen Areis Louterbach finttfinden, und zwar um Freienfteinau, Rad-muth, Fleichenbach und Ulmbach. Der Generalliab bes 18. Aumerterps femmt an biefen Tagen nach Aberbunfen und Sochwaldhanden zu liegen.

"Durch ausläubische Lotterieunternehmer werden auch indt nach faufende geschädigt. Trog aller Marmungen trauen nach immer viele ben ausläubischen Berlicherungen, daß die Beteiligung un Griefpriellichniten und ber Erwerb unn Loupopieren gegen Dountegeblungen befonbern-gunftige Geminnausfichten boten. ift unrichtig. Die Spieler mollen, menn fie auf Monntegablungen tunten, mucheriich hobe Preife johlen; ipielen fie als Mitglieber von Losgeiellichoften, fo erhalten fie, was faum einer von ihner mit den geschieft gesoften Brofpetten erieben bat, bom Gemmenen mar ber, benberiften (ober funtgigften) Teil. Gie fegen fich aber mich ber Strafverfolgung aus, fotern burch Bilbung von Beigefellichaften pfin, unerlaubter Meife eine Lotterie veranftaltet mirt. Bei ber Stantischmoltichaft Raffel laufen Berfahren befonders gegen bie in der Proffe ichen oft genannten Commerces und Creditbant (unch Effeten-Ubteilung ober Intaffo-Abteilung), weiter gegen bie All-gemeine Centralbant, Allgemeine Boitsbant, (auch Infinit Refur), Deuriche Cijeftengelellichait, Internationale Bochfel- und Grettenbant, Spars und Borichufguerein fand hallanbithe Arebit und Obligatiebant), alle in Amfterbam; ebenfe gegen bie Contralbant in Urnheim und Firmen in Ropenhagen. Wer mit folden Firmen feilechte Erfahrung gemocht hat, murbe im Satereffe bei Allgemeinheit handeln, wenn er hiervon ber Staatsammulifchaft Binlief Mitteilung machen molite. Ber Aufflürung eine hervorge-treiner Mitnerftindenfie fei bierbei berauf hingemiefen, baf bie doniiche Rolonial- und die Ungariiche Maffentotierie nichts auslaublichen Schwindelunierisehnungen zu tun haben. Das Spielen ihrer Lofe ift aber in Deutschland, abgeseben von Samburg, überall firmibur; fichen wiele Spieler haben gum Teil recht erbebliche Strafen gabien millen.

i. Wiesbaben. Die Zeppelinfahrt für Maniag, 8. September, eit gesichert. Gestern Freitag abend waren ichon 11 Verfonen gefammen, die gwötste bat fich ebenfalls giemlich fest gemeibet. Mehr nie 13 Teilnehmer fonnen an ber Beranffoltung nicht beitnehmen Die Kurverwellung litig bie Teilneheier mit bem Buto noch Kanighein beidebern — Jaumustahrt — Dortfelbit in Mittigs-mahl. Dann gehl's nach Franklurt per Auto und von bort wied eine bistindege Zeppelinfahrt mit der "Bittorin Luife" gemocht. Auffahrt von Franklurt per Auto nach Wiesbedden. Alles für 125 Mart pro berfan, bieder foster es dekumnlich 200 Mart für Die Beppelinfahrt allein. Die Rurbirettion hat ben Quittfeiager für 1000 Mart gehartert. Der Berdienft ift alle, bei Cinchling bes Mittagemablen und ber Autofabet fein bober fur die Bermai-

fn. Der 18 Jahre alle Maurer Muguft Robn aus Dogbeim. fourte bei Repercururteiten an der Linbertiche beute morgen ab und jag fich ichmere Ropf- und innere Bertegungen zu. Er tum in bebentlichem Zuftanbe im ftablifche Arantenbaus.

we. Dan nor Chargierten und Mumichaften ber Wiesbabener Berulufeitermehr angelertigte Mobell ben biefigen Ronigi. Theatern ift auf ber Mustellung in Gent mit bem Großen Prein und ber golbenen Mebnille ausgezeichnet worden.

Schlerstein. Bieber bestand fier nach der alte Zopf, das Mobiliar-Imangemersteinerungen durch die Orreichelle ausgerufen wurden. Das Rat. Amtsgericht dar nun angeordnet, das biefe Berfreigerungen burch bie Schlerfieiner Zeitung veröffmitight

Congenidentibudy. Dir mit ber Generalverlammlung bes Bereins noff. Land- und Forlimiete berbundene Musitellung von Ergeugniffen bes Gelb- und Beinbanes, bes Rollereimejens, für Bellügel. Molchinen und Gerüte, findet am Comnag, ben 14. Dt. tober um 12 libr flatt.

Gelenheim. In ber Ueberintlogeschichte auf bas Dienstmadeben Reliars Seed follen verichtebene Angeichen barmit hindeuten, baje vielleicht ger tein Urbertall frangefunden bat, fonbern boo Malchen die gange Sache erdichtete. Die Dounkemphiner haben mint bas theringly geboth

Frunffurt. Der feit Conntag nermifte Sojohrige Gintian Goffe, beffen Rieber nur Albbanjer gefunden murben, ift jent aus ber Ribba ufe Beirbe gelliebet worben.

Frantfurt. Die Stroffnemmer verurteilte ben Mabrigen Dro-giften Dofel Barth, ber einem Dienftmabilgen bes Cheveriprochen gegeben und ihr 2300 Mart, entiodi hatte, megen Seirotafchuinbels gu achtgeber Menisten Wefattgeffel

- Ein ein Lörrach in Baben frammenber 1896 geborener Rudmannelehtling Jojef Brenble, ber hier bie Handelschufe bestachte, wird vermist. Rach ber Unificht ber Eltern ift er inn Musland gereift, um fich für der Fremdenlegion amwerben zu laffen.

#### Alleriei ans der Umgegend.

Meine Rene Babubole, Rurglich ift bie Ungelegenbeit der Schaffung eines Bebinfwies Meling-Aorb (Mainbach) wie ber einmel angeregt murben. Diese Ungelegenheit murbe i. Be beim Bau ber Raiferbrück buhin festgelegt, baf ber Bau bes Bobnhofen erfolgen full, fobold bie Bevöllerungegabl im Rorden ren Bining entlyrechend gagenommen habe. Ben beite debei die zu ermertende Engunttung des Jodaltrievierbeit und den badund entlichenden Arbeiterrertricht im Auge. Bei der Uninge der Brüde murben Bedinsteige zu, vorgeschen. Es handelt ich fediglich im den Ban eines Leinen Geodules für die Fahrfartenansgabe zu. do eine große Station nicht ausgeführt merben foll. Im nachften Baupten der Cifenbahnvermaltung ift jedoch der Bau eines Soltepuntes Mainy Nord nicht vorgefeben. Die Ausführung fann auch erft erfeigen, menn bie Sinde ben Radineis erbringt, daß wirflich ein Bedürfnis vorliegt, d. b. daß ein entsprechender Bertehr mit einiger Bestimmtheit zu erwarten fit. — Dagegen ift ber Babnbol Beitenns bereits in ber Anstührung begriffen. Er wird zwar nicht am I. Oftsber, wohl aber im Laufe bes Winters bem Ber-tehe übergeben werden fünnen. Eine bie Häfte aller zwiichen Maing und Wotma verkehrenden Jüge wird in Wetlennu in Jufamily balters

Mainy-Mombach. Die Tomatenernte liefert in biefem Junte lo außerentermlich reiche Ertroge, bach es ben Landmirten ichmer ball, die enormen Borrote, die tagtaglich auf bein Felbe reifen, an ben Mann gu beingen.

#### Dermijchtes.

Schweinfurf. Ein biefiges, in Rangu in einem Maddenbeim besindlichen Madchen erbat vor einigen Lagen von ihren Gitern bie Zusendung von Aleidern. In dem Auffer mit Rielbungoftieten, ben das Madefeu erhieit, bejach fich auch eine Flafche Limonabe, beren eigemeriger Geschimist bem Madchen beim Kolsen des Ge-transes auflief. Die darauften oorgenommene Untersechung ergab, bah in ber Linionabe Biftftoffe enthalten waren, fobah bie I ja auch nie bie Laufbahn hat machen burfen, ble bem Cobn icon I weihungefeier am 18. Oftober beträgt 12 000.

Stanteanwollichaft Schweinfurt murben Mernehmungen parge-

Reiche Pflaumenerute in Bouern. Rach ben Berichten Der Sauritoen Jentrotheffe für Obiverfaufsvermintung in Munden ift in den unterfrautischen Bezirfen, in nomentisch in Boltach. Aftheim, Biefenibeib, Geralgbofen, Sommerhaufen, Raufpall o Mr. Gabr a. M. Sammerach, Werned u. a. m. eine gute und reichliche Ernte in Bliaumen zu erwarten. Uber auch in den Areifen Ober- und Mittelranfen fallt die Ernte gut aus. Die außerordentlich gintinge Willerung beginftigt fempht Größe als Judergehalt ber Grüchte im bobens Mafie.

Die Mandverzeit bat begrennen. Alle Borbeteitungen, find getreffen für die großen Schlufsprützugen, der ib kriegsgemöß tute möglich geftelbet werden und die Verobe bilben julien für das, was unfere Coldaten in ihrer Dienstyeit geterni haben und mas fie gu leiften vermügen. Bis jum Di. b. 20. follen biefe Uebungen, unter bemen fich bas auf bifterifchem Baben, bem Schauplab ber Schlachten von richenfriedberg, Leutben und un ber Rugbad, fratifindende Kallernunfoer bejodders abbebt, ausgeführt werben. Das gibt angeftreugte Tage und Rachte, denn wenn es bie Umliante eriorbern, merben die Operationen, gerabe ein wenn mirt licher Aries ware, auch zur Andrheit inriselent, aber en gibt auch in der Beiäligung der Bollfraft und aller triegerichen Tugenden, die dem Mann erft den rechten Wert verselben, ein fralzes hochselicht und jouchzende Freude. Und bog uniere Iruppen auch in ben beporttefrenben Mondoern ibre Coche wieber gut machen und Die Jufriedentigte bes aberften Relegsheren erringen werden, bafür purgt ber fotbatifche Geift in ihren Reihen, ber beute fo ftart und sheabin lit mis nar je-

Der Derein jur Wahrung ber Abeinichilfabrisintereffen, ber unter bem Borfin bes Kommerzienrafs Stinnes (Anbeort) in Cobfeng togte, nahm gu bem Entwurf ber Bundenratsverordnung be-treffend Regeting der Rubeheiten in ber Rheinschiftahrt Stellung. Co murben rechtliche und ichfinderinschmiche Interellen gegog ben Entwurf vorgebracht, bund die bie biober übliche Fahrgemeinschaft unter ben Schleppgefellichotten erichwert wurde. Gemer wird be-tliechtet, baf bie bollinbilden Sabryeige nicht gegwungen werben füngten, die Berordnung jur beuchten, und baburch entftande eine Beeintrachtigung ber Annfurrenglabigten ber beutichen Sahrzeuge. Die Berfommlung foste verlchiebene Beichtuffe zur Abanberung bes Bernebnungsentmurfen, Die bem Ausschuft ben Bereins gu fe ner am 10. b. Mis. fattfindenben Togung unterbreitet werben

Burgertunde für bie Jugend. Wie ber Bert Lofalnmeiger hart, merb ber prentisse Auftusminnter ben Wonich nach einer besteren Belebrung ber Ingereb in Blitgerbinde und Stantsbiltigertent bent Genrichtung von gelchichtlichen und floatswiffenhaftlichen Bebrunftungsturen für alabemich gebildete Lebrer an haberen Behrunftutten Rechnung ragen. Der erte bieler Kurse fall vom 18. bis 25. Oftsber bs. Is. in Berlin fanjisten.

Der Roller und der Dolfsgriang. Bie bie "Igl. Rhlch." mit teilt, mirb auf Beiehl des Kaifers antpeit ein neues Stattslieder-buch für gemilchten Chor beurbeitet. Gine Lieberfammtung für Mannerchore ift befanntlich ichen im Auftrage des Rollers beforgt worden. Der Raifer ift ein leibenschaftlicher Freund des Bellisgefanges, mas befanders burch feine Tellnahme an den Gefangs-metifteellen bemiefen usied.

Eine blibiche Sjene gab en auf bem am Gebantage in Leipzig neranftalteten Kornftumenten gugunften ber Bebeimen. Um ihre Biebestätigteit befondern ertragreich ju gestellen, fieh eine bunge Baibe ihren, bem Toge entiprechend geschmudten bund mitar beiten. Der vierbeinige Beifer entlodte in unermublicher Weile s nurchem befonders Gartnödigen burch fein "Schönmachen" und "Bitte — Bitte —" feinen Rickt. Die reigende Episobe amulierte allgemein, und die Bemühungen moren ficher lobnent

Es gelet nichts über gute Geschichts-Keuntuiffe, wie lich beim Leipziger Korndimmenting geigte. Ein frangofichter Meffeaus-freiler lehnte er ab, eine Korndume zu taufen unter bem binweife, er fei Frangofe. Gine der fcmuden Berfauferinnen aber liefe fich nicht abwerfen. Auf Frangolisch antwortete fie: "Dut nichte auch Frangofen haben bei Geban tapfer gefampft. Bat boch felbft unfer alter Roifer Bilbelm bei einer lobesmutigen Attade einer frangolifichen Ruvalleriebinifien bei Geben ausgerufen: "D. cen bropes bammes!" Diefe Untwort hatte Erfolg, die blaue Blume murbe mit Dant enigegengenommen.

Dom luftigen Dutel Sam. Abcht ibre Schulb. "Etten", fogt bie Daustrau um Dienfrmillichen, beitt babe ich's aber fatt mit Shrer Rachfoffigfeit. Geben Gie meil, wie boch ber Stauch auf ben Mobeln liegt. Der ist wenigstens leche Wochen alt. Bitte febt, bann ist es nicht weine Schulb', antwertete Ellen mit ber Riene ber gefrünften Unichuld, "Gie wiffen febr gut, gnabige Frau, baß ich erft vier Wochen bo bin." — Ein mobernes Kind. Herr am Strand zu einem im Sand ichaufelnden Knaben: "Du bauft wahl eine Burg, mein Junge?" "Ber, ich bau ein Hotel; Burgen bringen

bentzetage nichts ein. Dierichnt, und Struufenfeber. Geloft bie leibenfchaftlichten Mehdingerinnen der Lierichundemegung tonnen jegt mit rudigen Gewilfen ihre Bieureufen trogen, beim die engliche Gefellichen Historie non Urantamien bei Lieren eite durch in Der neue ummer der Unimal World ihren Segon. Ein Fachisann. F. iglimens, antwortet bier auf die Frage, ob bie Berautung Uren geberichmudes ben Lieren Schmergen verurfunde, mit einem bun-bigen Aein. "Ich wunfte festgehellen", ichreibt er, "bah mit ber Geronnung ber Straubensebern nuch mitt bie geringtie Gemu-fungleit verbunden ift. Die Liere werben in eine fleine Uminung getrieben; ber Strang fest fich willig eine Mer Strump über den Ropf gieben und fieht gang rubig, wenn er erft ein einuges Mol bie Operation durchgemacht bat. Die Redern am Echivang und en ben Frügeln werden mit besonders fanfirmierten Scheren jo abgehomitten, daß es das Tier faum merti; die Stümpfe ber Riefe blieben fochen, und fo mirb jede Empfindlichten ver-nueben. Mies geht vor fich obne die Berleitung eines einzigen Atingeführe. Der gampe Bengen ift nillig femerges, imb mas ber Strauf babei empfindet, logt fich bochtens mit ben Belubteit vergleichen, Die mir beim Abichneiben unferer Bingernaget

Der folgfnecht als Seminariit. Die Grager "Lagespolt" berichtet: Aus bem Gold tanmet bas fnorrige, jabe Holz. Aus bem Weald tritt zuweilen ein Menlich voll Arprunglichkeit und Eigenant in unfere Mitte. So erichten bewer, als die Aufnahmeprüfungen un der Lehrerbildungsamftolt begannen, ploglich ein Ivolgfnecht vor ben Profesieren, eine Gefinlt wir aus Rologgers Balb neichenten, umb lagte "Beit ger ichen, mats mi prajen!" "Das ind Gie?" "Dolgtaecht halt." So mar es in der Iat. Gin holy-triecht, ber beite gange treie Beit daront nerwendete, zu Andieren, der mitten in der rauben schweren Arbeit in der urweidssillen Palfauergegend neben ber Art bas Bind nicht vergaß. Datte er tanb, fo fagte er ben Geinen, er gebe malliabrien nach Mariagell Taglochich malitahrtete er in ben Tempel ber Wiffens. Man bat er die Bridung jum Erftaumen ber Projestoren fehr gut bestimben; im Berbst wird er endgillig Play auf der Schulbant wehmen.

Bigs wird aus dem Bringgemuhl, wenn fein Commer vorfiber ift und die Rowigin fliebe? - Diefe Frage wirft Carry Brucheogel in einer heiferen und boch pfichologisch ernft vorgebenden Plauberei auf, bie fie im Septemberhoft von Belbagen v. Atofings Monatebeften, bem Eruffnungsheit eines neuen Jahrgangs ber portreiflichen Beitichtift, veroffentlicht. Sie fann Die Frage nicht mit voller Gicherheit beantworten, benn bie Geichichte tenni feir Beifpiet, bah ein Bringgemahl gun Greis geworben fei; dan Dether scheint also both night jo gefund und taufervierend zu fein, wie man benti. Man tann nur vernuden, wie das Leben eines 1900 bernen Pringgemahl ausfiche, bem Konigin und Jugend him-leitzunden Er ftunde bann neben bem Abrone ber Sohnes, wie früher neben bem ber Frau, lebte in einer Jamilie, bie nicht seinen Ramen tragt, in einem Laud, an bas er beute noch wertiger gebunden mare als ebedem. Ihm bliebe nicht einmal die patriarchabilche Bufriebenbeit bes umsgebienten Beninten, ber immer nach bas Oberhampt ber Seinen ift und mit ben Gobnen, beren Rarriere ber feinen gleicht, eine gweite Jugend erfeit. In der Familie ber perffurbenen Romigin ift ber junge Cobn ber Ronig, bas Ober-haupt; feinem Willen unterftebt jogar ber materliche Grantopi, ber

Bermutung beitebt, bag ein Berbrichen geplant murbe. Bon ber , in ber Biege bestimmt war. Meugerlich nublos und immerite wo ant-gelebt, beinabe to, mie in fruberer Beit bie alten Inder waten, wirde ber Pringemallt bunn, nielleicht von einer gele-lienwien Schulucht erhalt, in die Heimer genätlichren, die er b lumpe verleugnete, ju ber Samilie, beren Rament er finne meht geringen beit, murbe eitwa neben bem Ehrun bes Brubere fiebril wenn nicht gat ichen neben bem bes Reifen, und nielleicht prafite er ein werig mit ber Bedentung, bie er fich früber, bin feine Se nigen nich lebte, im fremben Land gu preingen verftand. Bel allem Fluntern aber mirb er gewiß nie im Spiegel ber Erfane rung feine eigene Bergangenbeit beichnen molien, benn ihn genil bapper, bais biefer Spieget, gleich bem Spieget in Maupafients et-trenfligem "borfa", fein Bild geigt, geigen tann, weit nur in Pharmon, nucht gelebtes Deben vor ihm frand .

Gegen bas Jugabeunmefen. Entgegen ber Melbung, bah ell Reichogelen gegen bas Bugabeunweien nicht guftanbe tommes mirbe, teilte ber Deutsche Bentrafperband für Sambel und Bemerbe mit beim Sine in Leipzig ben "Bert. N. A." mit, baft bit auf eine Umfrage beim preugischen Banbetaminiber eingegangenn Untworten fich in weit überwiegenber Jahl für eine geleifich Regelung bes Jugabeunwefens ausgesprochen batten.

Die Durchftedjereien im Parifer Telephondienti, Die gefterb Die beitet bie miberechnlichen Prattifen ber Tetephoniftingen gefchabigte Firma ift bas haus Bloch Davib und ihr Inhaber einer der größten Getreibe- und Fourage Spetatonten bes feite gefichen, jo vielleicht des gangen familierutafen Getreibenarten Um anderer Spetatont, ber vorfanfig nur als Dr. Z angedeute wird, gewann dunch Bestechung die Mitwertung vom d Asie phemistenen, die ihn durch entsprechade Schaltungen mit Bod-Darib, natürlich ohne beiten Billen, in birette Berbindung feljen und ihm is die Möglichfeit gaben, die Gefpräche des Großscheitsanst nicht beiten Stunden zu befanden. — We jeit vertraßt. Jellen nicht b. fandern ab Lelephamitiumen Mittheulbige im Schulen unter Schulendel Lein. Man beiten ber Schulendel Lein. phen Schmindel fein. Man nurmt an, bag auch bobere Benting und bem betreffenben Gerrelbehandler bestaden murben find. Che ber verhalteten Telephonistimmen gab auf Befragen an, bis bi inden vor brei Jahren ibren Borgefeigten von ben mertmurbige Storungen im Telephoubeirieb Beiteitung gemocht habe, aber be Antwort erhielt, fie julle fich nicht um Sachen lummern, bie fe nichts angingen.

Ameritanifde Schwindler, Die Die ipanifcben Schangeaber ut hei meitem übertreifen, überichwemmen augenblichten Babits mit ibren Briefen. "Werter Greund", beift es ba, "wir toent Ihnen recht errrentiche Rachrichten mittelten. Unfer Prattbe-mell Ihnen eine im beigeichlothenen Bettufar beichriebene ubralibr ichenten. Gie wird als fremeis ber Mmerfennung für bei giegerben, bie Gie benen bringen, bei weltben See eine fpriege Orbre "Ralther Tabletten abfeven." Spiter wieb gefogt, bei man feche Dugend Schachtein "Aufther" Tabletten innerbath gef Monaten zum Engras Preis von 144 Mart beziehen muß, bie fin uen 312.40 Mort objehen joll. Man hat also bann 168.40 Mat Geminn und die Chremotr, die noch erten beschrieben mird 30 der gang Dunmen ist der Brief noch mit einem Stempel verlegen ber beschrieben beschrieben ber beschrieben ber beschrieben ber ber belagt, bag ber Der Bedfident feibft biefes Birfuiar puise mengeftellt babt.

Geoger Aufhandel. Dem "Dallo Telegraph" berichtel all unter bem 1. Ceptember aus Rem Bott: Gin ichamen Dabben & Salem in Obio murbe gestern gennu 1000met geftift und gmar nicht ben berfeiben Berfon, fonbern von minbeftens 500 nerichiebelle Mannern; fant andere Mabden brachten es auf fast ebenfos Ruffe. Die feche Madden vertrauften gum Preife von 1 Deffar ben Ruff fatt 10 000 fellffe jum Rugen bes hofpitale von Solie Rusparabe bauerte zwei Stunden, und es berrichte ein gerabt lebenageführlicher Andrang, ba alte und junge Monner rall lieg bald auf den Augenblich matteten, ma fie ihren Dollar loswebtounten. Einige Herren in reiferen Jahren lüften Pollar leite liche feche Damen durch und opferten für biefen Genuß Dellars. Wenn nur die aufopferungsfähigen Mädenes jest an Lippenfellentzundung ertranfen!

Junges Mudden aus gufer Jamilie . . . "Junges Mibbe aus guter Gannte, mit abgeietzoffener höherer Tachterichatbiften gemein, das viermal möchentlich je nier Stinden die Schularbeit preier großerer Mabden und beren Riabterubungen übernet jonie biefelben auf Spapergängen begleitet. Gerigfeiten ist Beschrichten erwünfen. Monutliche Bergütung 10 Ant. Angebeitunger . . (Subeler Togeblatt.) Diese Angewe beseichtet. In sein die Angebeitunger . . Deutsche Kurier, wieder einmal beutlich die mertuistige Anschaumg, die menche Leute von der Arbeitstraft angebeitung guter Familie (1) die Stunde toll das "imme Meddans guter Familie" zwei großeren Madchen bei dem Schalachen beihen, ihre Rapieribungen übermachen und sie auf Spale. betjen, ihre Mapieribungen obermachen und fie auf Spol-gängen begleiten. Die unwurdige Fruiterstellung der Geoble dofür, daß sie am Framisiemtlich dieinen Ratter miterinken ammerlich begabet wird, hat zu ben mertwurdegien Erichelinik efubrt. Die Schäbigfeit, mit ber in biefer Angeige bie Brb fralt ausgunngen verfacht mirb, icheint aber bisber bach nach erreicht warbeit gu fein. Es fehlt aur, bag außer bem gaten annoch Reichen, Malenempfchen, Ateiberunferigen, Welfinest Giangebotten, Chrimachen und Sprachunterricht verlangt jehr für sehn Mart monatisch.

Burich. Dier murbe ber von Bermen aus megen bebeutet Wendeltalichungen ftedfrieflich perfotete Baumeifter Bulch verbillet.

#### Cine Jumilien-Tragobie.

Berlin, & Ceptember, Gin Sargmagagin erhieft be morgen von bem flousbeitere Braun in ber Liegniger Geriff einen Brief, in bem blefer für net, feine Frau und für feine jednige Tochter Scrup bestellte. Der Brief murbe ber Beilgel über geben, welche bie flomtige bestellte bestellten bei murbe ber Beilgel über geben, welche bie fomttie befinnungten in ber mit ibas gefollte. Bebnung vorfand, Wiederbelchungsverfuche maren bisher rete ios In einem gurfietgebisebenen Brief merben als Grund pete mifre Corgin ungegeben.

Der humoroolle flomiter. Mus Meberbapern mitt ber plet Abich, folgende Gefchichte berichtet In einen fleinen Dete gett Treeting spirite michrend bes Gommers eine minbernbe Call prefertruppe, die unter der flemunft der Böitberung meht au bie butte, als ihren Rossenverhältungen gut mar. Die Grendern auf die inche arrechtet hulle, gegen mat der Die Grendern auf inon greentiet hutte, touren meit meniger gehitreich ertmienen. en in funftigen Sahren ber Gull mer, und end ber Befuch ber mohner war auseroedentiuft gering. Infolgehellen maret bei Gogenabhungen jede unregelmaljig und blieben ichtelieb gest gub. So fam en, dah der Komiter der Geleufschaft, ber wochenlang auf Kosten feiner Hauswirtlin geleit batte. ihren häufigen Babmangen immer wieder auf beffere Jegen get troften muße. Enblich über ging bei ber frau bie Bebell Erde, mob fie ichrieb ibm in ber fernigen und nerfientlich Sprache ber Aleberbabern einen Brief, in bem fie ihn aufleten nichtich seine Schulden ju bezahlen, da fie ihm, wenn er jest nahle, feine Rolt mehr geben werbe. Da legte ber hungele Romifer, ber allen ichen verleht batte, wan er besah, feine flichen Jahne auf ben Titch, und fehöliste den Stind ber Weiter. lichen Jahne auf ben Tild, und imatielte ben Staub ber giefend uon ben Sugen, nachbem er einen Zeitel gurudgelaffen beite.

Rias ich noch habe, leg' ich ber, Und weih' ihm meine legte Trane. Du gabit mir nichts zum Beihen mehr. So bojt Da benn auch meine Jahne

#### Bom Bölferichlachtbenfmal.

Welphig, 6. September. Der Besuch des deutschen Robert males der Beireiungszeit mar möbrend der Riefezeit der Monate ein sehr erheblicher. Es beilt sich die Jahl der Auch der Benefe der Beitreit der B Leipgig, & September. Der Befudy bes beutichen Rub

Celppig. Min bas Buf riner Johrt ins Soale Bellie, hatte es einen berar ber Liebrichilles temmanbier fierbei vermidelte fim ber murbe erma 150 Meter mi munchie jehoch furs boron fahrgaft aus feiner mißlich er, ber aufer einigen 330 lammen mar, murbe els "E antigelles ein Geldgeschen on sine the mit Webmur Grent gegungen ift.

Berlin. Der benife in Johannisthal aufg Mimbuchen Imildiculande ellegier un Berb nachmi the lepte griebrich feinen 47 Wirld Sport Fliegergei metrich infeige Churm und fatt gelandet. Er beabfich

Berth

### Die Schrechens

Stuttgart, 5, Sep fines Bohnfinnigen, ber e Orbete, bann Saufer in B in Beg traten, erichaft u inde Einzelheiten berichtet Dianthaufen ein und beg tiens 4 haufer in Brund collie, murbe er man bem l erfolge (as), scholy er blinds th Danfern gerufenen Lei 1 permunbet. Bon ben De Dr. Ban einer Jamill Bater ichmer vermunbe ben Oberfchenfel. Gin furmen finns und Woffe 30h getätet. Ein 68jahri ingenimbeten Scheuern is leben; tunin hatte e trafe berauf und tiltete ? Dem Doftgeibtener er ben Royi zu beinuber then mart: When best th Brant, no er jebed mi Spilehrer Magener nus Tring Birticiaft in I Dishthausen totig war, ergieben wollte, weigeri es herausftellen, er bab 191 ifm ben Gnabenitols Mablbaufen a. en brute früh mie ein three tember tenb bie i weich jurchibares Di pidl but. ein, bie anberen traf be

Die vielse gediegen-

m Holen. Auch gwei

enbar modife er gung 20

en er es befonbern nut b



Speisezimme

in beliebiger Forbemit engineben Zo "Trancine Form, 1 inen, 6 Lederstill

Hochelegant Belor Birke, Kirschlie trathlessige Arbeit, Ammer Kohi" belegenheitskat

ir bitten Au

s und innerits und bie alten Mader ht pour einer mir idfebren, bie ff men er foum men des Brobers Bebel ind vielleicht prablit rühet, ba feine So-gen verfiand. Sol. Spiegel ber Erlate ten, dem ihm gend in Manpaffauts ? tonn, weil nur gill

r Melbung, bah ein guftanbe tommen ir Handel und Ge. L. R." mit, bag bir nilter eingegangenen für eine gelegien bättett.

nidienit, die gesten Lebhatten Anfleten Leiephonistinnen Principalitienen ind ihr Inbaber pefulonien des from ien Getreibemartiet s Dr. J. angebeuft irtung von S Zeit ollungen mit Brade e Berbindung fehiet che bes Groß Ggefa This jest perimits. Riffethalbige tox Seleauch höhere Bentill n rootben find. Con iefragen an, dag n ben merfuncben macht habe, abet be en filmmern, bir fo

gen Schahgrüber non mgentalidlid Banes re ba, "wir forme Unfer Beoghert beichriebene Ghren sectenming for den Sie eine fpetiete er wirb pelagti letten innechall sie erieben muß, die mit o bann 168.40 Mg eichrieben wirdt ift em Stempel verfebe icies Zirfular guine

graph" berichtet with dhones Mabden an getiißt und genar nich ens 500 verfchiebens auf fost ebenfor reife von 1 Dollar !! holpitals von Sales berrichte ein gerober e Manner noll Haggen Dollar losmer biefen Genuft fet n Möben leht ale

er Löchterschafbilbard iben bie Schularbell erlibungen überman, Gertigfeiten in Bent 10 Mart. Hingeles jeige beleuchtet, fo be beutlich bie merkung bas "junge Stadots bei ben Schularbett nb fie auf Spagel tellung ber Stufte affee mittrinfen irbigften Erfceinung Mugeige bie Arped unger bem matela dernigen. icht verlangt wirb

fife wegen bebeutethet Baumeister Stabil

nagagin erhielt beiff ber Regniger Genbe cross und fair feine ber mit Gans geluffer der mit Gans geluffer e moren bisber erfele reben als Grund pele

ebagern mied det 12 em fleinen Dite bleit ine mandernde Seal therung mehr an leibe legte ber bundredt i er befoh feine fürfin Stand der pleinbet urudgelassen hatt, ge

Trane. ifien mehr, r Jahne.

Emal. bes beutschen Aubert r Reisegeit ber bie Jabt ber Selebit umb Rudmerburg ob sei im Ruggeit auf jur um 31. Mogeit per jur dennelbungen jur gir

#### Luftidiffahrt.

Cripzig. Mis bas Luftichiff "Gachfen" am Mittmedy mittag bolle, botte es einen berartig frarten Muftrieb, bag bie jum Halten bis Buftidelffen fummondierren Solbaten die Seile losleffen munten. flerbei permidette fich ber Musterler Beder in die Salbeique und wirte etwa 150 Meier mit in die Dobe gezogen. Das Auftehilf sermende jedoch furz darauf zu landen, jo dah ich der untreiwillige sidnahle aus leiner mislichen Lage befreien konnte. Dem Musfentstraft aus leiner mislichen Lage befreien konnte. Dem Musfester, der aufer einigen Haubeldurfungen unverlegt dawen gestemmen war, warde als "Schmetzensacht" von den Hahraften des Sulfichtlies ein Geldoeident zuteil. Die Delag führete Zum außerschm eine Uhr mit Bideming, da die lelnige dei der Luftreile verstern gegennen ift.

#### Berlin-Bruffel-Paris.

5.38 er i in. Der beutiche Flieger Friedrich, der Freitag früh im Indamnischal gulgefliegen war und bei Hannover und Gelimfingen Zwijdenlanbungen vorgenommen hatte, ift mit einem Sallagier en Bord nachmittags in Brüffel miebergegangen. Um ilhr fente Griedrich leinen Jug nach Paris fort. Nach einem bei im Etrich Sport-Albegergefellichoft eingerroffenen Telegrunmi ist atlebrich injoigs Einem und Rebei an der Bohnlinie Brüffel Paris flatt gelandet. Er beabsichtigt. Paris balbmöglichst zu erreichen.

#### Die Schreckensnacht in Mublbaufen.

Clustaars, S. Geptember. Ueber bie Minthunfer Zat lites Babufinnigen, ber erft feine Fran und vier Rinber binwoete, bann Saufer in Brand freite und 8 Perfonen, bir ihm in ben Ben traten, erithuf und piele vermunbete, werden noch tolmbe Einzelhetten berichtet: Wogener frai eine um 12 Uhr nachts Bählthaufen ein und begonn josert mit leinem Wert. Er hatte wells 4 Haufer in Brand gelieft. Als er das fünfte anfreden bellte, murbe er van dem Polizeiblener entbedt. Die fich Bagener bligt fab, ichaft er blindlings auf die burch ben Feuerfarm one haufern gerufenen Bente. 8 Berfonen murben fofort gelotet, Bon ben Bermundeten ichweben mehrere in Bebrits-Bon einer Familie wurde bas Ilfabrige Rind erichoffen. Saler ichmer verwundet, die Mutter erhielt gleichjalls Schafte bin Oberichenfel. Gin Mann, der ahnungsles an einem finnen ftand und Maller pumpte, wurde ebenfalls darch einen All geiftet. Ein 63fahriger Beteran, ber ebenfalls in ber Rabe angeginbeten Scheuern wohnte, wollte nach ber Urfache ben fems feben; toum batte er ban Benfter gedfinet, tam Wagner bie Strafe bernet und fotest den Munn durch einen Schuß in den nand. Dem Doffgeidemer gefang, es. Wagener durch einen Schlog der den Supf zu befänden, worauf man ihn in einen Straßen-ten ben Supf zu befänden, worauf man ihn in einen Straßen-ten ben bourt. Mon hoelt ihn für tot, und er werde inn krimmbanwernicht, mo er jedoch wieder zu fiel fam. Er murbe als der weptlichter Bagener aus Degerloch erfannt, beffen Schwiegerer eine Wiericatt in Mühlbaufen befut, umb ber früher felbfi n Wibbhaufen batig war. Ale ihn ber Chultbeif einem Berbor utrieben wollte, weigerte er ficht Arbe zu fteben; en werbe fich berausstellen, er habe alles aufgehrieben, und er bat, man or ihm ben Gnabenftog verfegen.

Mubthaufen a. b. Eng. Die Straften von Müblichaufen bente früh wie ein Schlächtleib aus. Wete Menichen fanden beinemb umber und die icheinern Bauern vermogen es taum gu Belch furchtbares Drama fich in ber vergangenen Racht ab-Der Manner murben an ben Benftern ftebend erin, bie anderen traf bas indliche Blet auf ber Strafe ober out en Bofen. Much zwei Stud Bieb bat ber Morber ericholien. finber wollte er gang Muhlbaufen in Brand fieden. Außerbem n er es befonbers auf ben Schultheiß abgeseben gu baben, benn

er frug nach ihm in feiner Bobmung, traf ihn aber nicht an, ba er fich bereits noch einer ber Brundfiellen begeben hatte. Diefem Umfiande verdauft ber Schutthell fein Leben. Riemand molite erst glauben, dos ein einzelner Menich diese jurchtbare Iat be-gangen haben tonne, ba turg nach einunber die Schiffe an ben ver-ichiebenften Orien fielen. Dies tonnte nur baburch geschehen, baft Bagener genaue Ortaleuntmie befoh und jebes Ganchen fannte, 5 fiduler find niebergebrannt, barunter auch bie Schente ber Schwiegermutter bes Morbers und bie einer anberen Bermanbten. Bein Logen ber Branbe benugte Biogener ein medianliches Geuer-

Bei ber Tat trug Wagner eine fcmarge Maste und einen Schleier vor bem Geficht. Frifter ift noch nie irgend eine Spur geiftiger Störung bei ibm mobegenommen worben. In ber leigten Beit zeigte er allerbings ein eigentlimliches Weien. Dem Reftor Bolfafdide baite et in einem Engeren Briefe bie bevarfiebenbe Tat migeteilt. Mußerbem richtete er einen wirren Beief an das "Sintigarter Reue Togblott", in dem es u. a. beiht. "Un mein Wollt Ich glaube an feinen Glott, wünfder mid als Bundesgenotien des Artifels und eines seden erdörmlichen Bundes. Ich möchte alles, was fich nor meiner Biftole findet, wartern, aber ich merst. dass nicht immer geht. Ich mariche auch, daß ich nach der Lut gemorteet werde. Ich leftif gebe feit Ichren fiets mit einem Dolch-meffer ins Beit. Bagener ist vernehmungsfahle, er verweigert jedoch jede kinstunft. Rach der Anstein zweier Herste. die ihn anterhalten ist er mitt menn das der ihn anterhalten. Die er nicht merstelle der in den untersuchten, ist er nicht unzurechnungsfähig. In feinem Ruffsaf fand man einen dritten Acoolver. Wagner ift erft überwaltigt mor-den, als er die Auftsten abgeschoffen hatte und teine Zeit zum Baben mehr fanh. Der Boligeibiener ftredle ibn mit einem Gabel-

3mei ber von Wagener verleigten Berfanen find ingolichen geltoeben, fobah bie Babl feiner Dpfer einfolieftich feiner Frau und feiner Alieber nummehr fünfgebn beträgt. Rach einem bei ihm vorgefundenen Briefe bat er die Lat nor langer Sand porbereitet. Den Cinbrud ber Ungurednungefähigfeit mocht

Bogener ift nicht lebensprfährlich verlett, die Bunbe um Ropfe besteht nur aus fturten handabichurfungen und einer fleinen, bie von einem Gabelbieb bes Bollgelbieners herrührt. Der Gerichtstommiffion gegemiber verweigerte er bisber febe Munfage.

Der Merbbrenner Blogener hatte, ehe er nach Muhlhaufen, jubt, an ber Tur seiner Wohnung eine Tofel gebüngt mit der Mitteilung, dah die gange Familie einen Ausling unternommen habe und deshald niemand zu Jaufe lei. Die Jausbewohner inentien dieser Mitteilung natürlich Glauben und erft als die Behörde vormittags fam, murbe die Türe zu der Wagenerichen Wahnung er-brochen. In zwei Zimmern logen die Leichen der 22 Jahre allen Frau und der 11- bezw. Sichteigen Töchter und der beiden 8- und Jährigen Sohne erstochen in ihren Betten. Der Täher war Alfo-toiller, der beiden Schaffindern durchaus beliebt, obgleich er lich manchesmal zu recht beitigen Jarnesausbrüchen hinrelften ließ. Die Mitbemohner follbern ihn als einen Sonberling, der jede Gefellichaft gemieben babe-

Dabibaufen a. b. Eng. 5. Geptember. Der Dibrber Bagener murbe bei leiner llebermaltigung am linten firm fo ichmer verlegt, bag biefer im Rrantenbaus in Balbingen abgenonimen merben mußte. Gine Gerichtstommiffion erflatte Wogner für men werden mugte. Eine Gerichtstammisson errierte godgner für geistig normal. Er macht überhaupt nicht den Uindrud eines Geistesgestörten. Bei allen Bernehmungsversichen erstätte er, nichts auslagen zu völlen und das er alles, was mit der Tat in Jusammenhang tete, schriftlich niedergelegt habe. Der Grund der Tat mirb in mistliche, schriftlich niedergelegt habe. Der Grund der Tat mirb in mistlichen samtienwerbattnissen gesicht. Wagner soll. fich in feiner Che nicht befanders gliidfich geficht boben.

Mis Bogener jum Bemugtfein gefommen war, fab er ben Schuitheihen, ber ihn fragte: "Wagener, marum baben Sie bas ge-tun?" forr an, Er and gunächst feine Antwork. Mo im Laufe ben Bormittags ihm die Loting seiner Fran und nier Rinder vor-

gehalten wurde, brodi er gufammen und lagte, was er in Militalen geban babe, bas habe beine Gebentung. Er habe fich feini feit freie Dobren mit bem Gebanten zu Morben intb zu Breimen betragen. Er gab auf alle Fragen flare Antworfen und verhielt lich vollbinnbig ruben. Ur verlangte eine zu reinten Rochmittage mitre er von bem Armenhaus, in bas er untergebracht war, in einem vom acht Lanbjägern estortierten Santialswogen nach

Ueber Magener mirb aus Degerloch, wo er feit Dini 1912 tatig mar, miageieilt, daß er margens mit der Angebe verreift fit, er molle einen Musikug binds Eudwigsburg magien. Heusbewarter des Lehrers besamen eine Karte aus Großsachenbeim der Weitsbeuten, morin Magener schreibtt: "Bergeitt mir Ich mußte es fan, obwohl ich weiß, daß es feinen übert hat. Magener." Die Hansbewohner sonnten lich den Sinn dieser Karte nicht erfürert. Bauener wird als ein rubiger, füller Mann geschilbert, der ein einstehen Robeite Robeits. chististies Samilienleben führle.

Stutigart. Ueber die Perfonichteit des Matders Magener, der 1874 in Caloubeim bei Ludwigsburg geboren ist und aus bäuerlicher Fumilie stammt, mird erziblit, daß er, als er als un-Randiger Bedere in Minblowen latig war, wegen feines boch-trabenden Wefens nicht beliebt gewesen fei. Wit der Lachter bes Ablermirtes halle er ein Berhaltnis in jener Zeit, bent ein Rind entsprang. Bogener wurde beshalb feiner Stelle entstoben, erhielt aber 1908 die Schuliuslie in Rodelstetten, Obernut Blaubeuren, wo ober 1903 die Schnissie in Robelpellen. Obernitt vonsideriere, Wo er das Robehen beitreliet, Boagener anna diefe Che nur mit Weder-freben ein. Seine Frau, die fehr lielzig und hübelich war, wor-thm zu einfach und bauerlich. Er befuntwerte feh wenig um fie und ging feine eigenen Weije. Der etwa weel Jahren erhielt er dann eine Hauptlehreritelle in Deperioch, wo er ein anscheinend zu-friedenes Fraudlenleben lührte, aber nur wenig Bertehr pflegte. Daß das Wlotto zu friner Tot die Ungwriedendet über die Artrat und der Bertene gestlandene Soh gesen leine Rememblen. De ausst und ber barous entifandene Dag gegen feine Bermundten, Die auch bie Heiral nicht gern gesehen haben und ben Helmatsori leiner Frau war, dafür iprenen auch Neuherungen in einem Briefe an einem Berwandten seiner Frau, wo er gleichfalls erflärte, die Zat ichen seit langem geplant zu baben. Nach einem Mesalebebrief an seinen vorgeseuten Restor war er auch mit seinem Beruf schon langere Beit ungufrieben.

#### Buntes Allerlei.

Giegen. Bwifchen Obermotten und Birgenberg verungtiufte infolge Berfagen ber Steuerung bas Automobil bes Bantiers Morth Benber von Buibach. Des Auto überichtig fich zweimnt. Diechel murben bie Infoffen, die Gran und Tochter eines Bunfbeginden femie bie Tother eines Rechtsanwalts, fomilich von Friedberg, heranszeschleubert und immer aber nicht lebenogefähr-

Jufdn. Der Ilicheige Cobn eines Bandmerts mit Querenbach foll beim Schafthaten von einer Averreiter gebiffen worben fein. Der Junge habe seine Stiefel ausgezogen, in die fich mittlerweile die Otter verheifte. Als er die Stiefel wieder anzleden wollte, wurde er von der Otter gebillen. Er ichwebt in Ledelogesabri. Strofburg. Der langighrige Direktor und Insendant des Strofburge Sindtheueren Marimilian Litthelmi, der im Mai

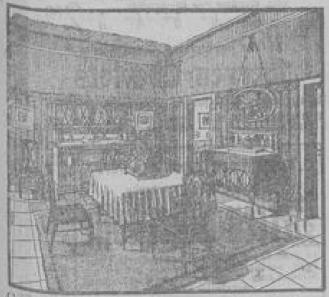
3. einer beimtlidischen Krantheit wegen von ber Bilbne gunichirot, ift am Freitog im Krantenhaus gestorben. filln. In der Aahe des Dorfes Geo überfuhr ein Automobis eine Fenu, die bie Stroffe freugen mollte. Der Gubrer bes Mutos.

ein Oberlautnant, verjuchte auszumeichen, tannte aber das Unglich nicht mehr verhindern. Die Frau war auf der Stelle im Eine muchte frau murde fehmer verleit. Der Oberleutnant brachte die Eriche nach bem benachbarten Dorf und die verleite Frau

fifte. In ber Deuger Gasmotorenlobrit gerfprang eine Schmiegelicheibe. Durch die umberliegenden Stude wurde ein Gufickleiter getroffen und fo fower verlegt, daß er fofort fined.

## Die vielseitige Auswahl formenschöner, guter Möbel in vornehm-reicher und gediegen-einfacher Ausführung, erleichtert die Wahl ganz ausserordentlich!

Wie preiswürdig wir gute Möbel verkaufen, beweise nachstehendes Angebot



Opeisezimmer "Stuttgart" Echt Eiche

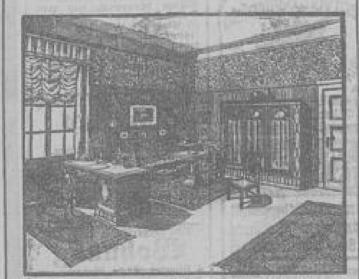
- boliebiger Parbe gebeist. I Bafett, Aturig inis englischen Zügen. 1 Kredenz sporte
- "Conardge Form, I Auszahunch für 12 Per-When, & Lederstühle earn sollwer und hoch

flochelegante Schlafzimmer

Rebt Birke, Kirschbaum, Mahagoni, poliert,

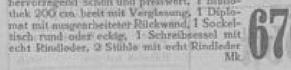
Parklansige Arbeit, Zunnmmastellung wie

Gelegenheitskauf! Solange Vormt!



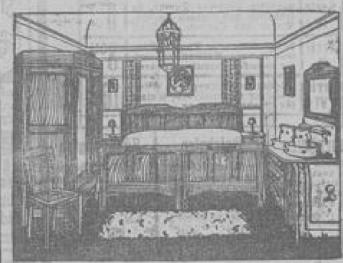
Herrenzimmer "Moskau" Echt Eiche

hervorragend schön und preiswert, 1 Bhilio-thek 200 cm breit mit Verglaumg, 1 Diplo-mat mit nusgenrheiteter Riickwand, 1 Sockel-tisch rund oder ecktg, 1 Schreibsessel mit echt Rindleder, 2 Stühle mit echt Rindleder



Unsere Spezialität: Küche "Mainz" Pitch-Pisie, I Bufett, I Anrichte, I Tisch mit Linoleum, 2 Stühle Mk. 138.00

Küchen in reicher Ausführung 160, 175, 195, 225 in 360



Schlafzimmer "Köln" Echt Eiche

hall gewachst u. appoliert. I Kleiderschrack 140 cm breit mit Kristallepiegel, I Wasch-kommode mit echter Marmospiatte u. hoher Marmos-Rückwand, I Spiegel mit Kristallgian 2 Betten 100 > 200 Innenmass, 2 Nachty schrifts mit Marmor, 2 Stuble, 1 Hands 000 tuchhalier. . . . . . . . . . . . . . . Mk.

Unsere bedoutends Spenial-Abbillung für

Metall- und Holzbetten, Matratzen, Inlett, Bettfedern und Daunen histet unbedingt Vortelle. Wir liefern die besten Fabrikate, durch langjährige Prexis bewährte Qualitäten

= zu staunend billigen Preisen. =

Wir bitten Aufträge möglichst frühzeitig zu erteilen, wir reservieren gekaufte Möbel gratis in unserem grossen Lagerhaus

## D TIETZ Akt.-Ges. M

Remfcheib. 3mel Rolner babeten bier im ftabtifchen Strande bad. Mis ber eine indter beim Untleiden ben andern vermifte, veranlagte er, bag bas Schminunbofen burchlucht murbe. Dort fand man dann die Leiche bes Bermiften. Der Ertruntene ift ber 30 Jahre alle verheicotete Bahmarbeiter Joseph Riem aus Rola-Rippes, Boter mehrerer unverforgter Richer.

Rürnberg. Die fiedbilden Körperichaften feinen bie Jahres-penfinn bes Oberburgermeisters n. Edush auf 19 800 Mart fest und beichloffen, ibm bie guidene Bargermebaille und bas Chrenburger-

Mednen. Die Johl der Topbuserfrankungen ist in Ründen inanmehr auf 73 gestiegen. Bei den Erfrankungen handelt es sich, wie in dem amtlichen Bericht erwähnt wird, nicht um die Golgen einer Epibemie, fanbern um gehaufte Falle mit gleicher

Munden. Der ISidhrige Cohn bes Minifere Sainer murbe in ber einerlichen Wohnung von einem unbefannten gleichaltrigen Anaben ericoffen, als fie mit einer Biftole fpielten.

Salle a. S. Der verichwundene Bantbirettor Ctoff, beffen Machenichalten ben Bantverein Zeulenroba um eine balbe Million icobligten und gur Liquebation trieben, fcrieb aus Galba in Algerient, bach er fich in ber franglifichen Frembenlegion befinde. Man moge beim Auswürtigen Ainte Schrute zu feiner Befreiung tun, bu er bei ber Unmerbung unjuredmungsfabig geme en fel.

Leipzig. Die Einmohnerzahl von Gefamt-Leipzig betrögt, auf Ende Juli 1913 berechnet, 615 637. Davon entfallen auf Mit-Leipzig 194 672, und auf Neu-Leipzig 422 625 Einwechner. Um 1. Dezember 1910 betrug die Einwohnerzahl von Gefamt-Leipzig

Selgoland. Der Hellvertretenbe Direftor ber Bamburg-Mmerita-Linie Storm-Dausburg geriet beim Boben em Belgelanber Stranb in Lebensgefabr. Als er nabe baron mar, zu ertrinten, murbe er non bem in Berlin-Subenbe mobnenten Selreibe Boffing, ber thin nodiffrang, gereitet.

Wien. Der Bifdjot von Aitholen Dr. Bogbenomitfet, ber gegenwärtig jum Aurgebrauch in Sad Gastrin weilt, unternabm vor zwei Tagen im Begichtal einen Bergaufftieg. Er ift seitbem bicht zurückgebehet und man nimmt an, bab er verunglückt ist. On find auch Gerüchte im Umlauf, bag ber Bifchof wahricheinlich bas Opfer einer fub-flamischen Berichworung geworden ift und bag bie Berichmerer ihn überinlen und gestiet haben. Daris. Mit den ihr anvertrauten husselen im Werte von

160 000 France ift bie Agentin Pettenolle aus Paris verfcmun-ben; angeblich ift fie ins Queland gefloben.

Rotterbam. Bei ber Rolliffon gmilden einem Berfonenbampfer und einem Schlepper auf ber alten Mans erteunten gmei Gifcher und ein Beiger. Der Jaftand eines nierten Mannes, der von einem Ander getroffen wurde, ist besoegniseeregend.

Tonlon. 800 Sisten mit Marinegelchupputser find von bem

Kommandeur des erften frangolifchen Gelchmaders für unbrauchbar erffart und ins Bleer verfentt morben

Bubapeft. Grafin Schmettom bat bie Serfeumbungstinge gegen die Berbreiter bes Geruchts, daß fie ihren Sohn Alexander von Tangangt durch Bifangengift getötet habe, erheben fassen. In Gealth ber Birrebaum aften drei Rinder des Anstellen

Bauer Bliegenpilge. Alle brei Rinber find baran gestorben. Innsbrud. Beim Abiahren iber eine Schneerinne auf bem habicht in ben Studaler Alpen wurden zwei Sohne bes hafrates Weland in Prag und ber Erzt Dr. Rurl Steiner, die angeseilt maren, über die Schneeriane hinnufgeichleubert und blieben in ben Felsichroffen bangen. Alle brei fannten geborgen werden. Der eine Sohn Melands, ein Realichfter, ift bald barauf feinen Berlejungen erlegen. Der zweite, ein Techniter, und ber Arzi find ichmer verlegt und murben abends in eine hiefige Rlinit über-

Baris. Drei Rorpordie und 10 Solbaten vom 16. Genie-Regiment in Berfailles wurden por das Kriegsgericht gestellt, weil für im Betrieb der Welsthahnen, wo fie zur Aushilfe beichäftigt waren, grafe Diebjiable begangen batten. Ei ber Angeflagten

find geftenbig. Bei ber Spur- und Durfebnstoffe murben große Unregelmähigteiten entbedt. 3mei Ausfandsmitglieber hatten gu hohe Aredite entissumen. Sie find bereits ihrer Stellung entfest morben. Das Barftandsmitglieb fennator Bofi-Kiel, ber felber feine Strebite genommen bat, bat fich vergiftet.

Bofen. Gin Bug, ber in ber Richtung nach Bofen fubr, germalnite smifchen Sjobenfalga und Amier bie 82fahrige Mutter und Die Sichrige Tochter ben Streedenmarters Ernft. Beibe maren fo-

Cibing. Im Serbab Rabiberg bei Ething totete ber Pontoffel-macher Grapmeli aus Elbing aus Elferincht feine Braut, bie Platterin Anore, burth jmei Revolverfebuffe in ben Ropf. Den britten Schuch fewerte er auf fich ab. Er verichieb nach zwei Stunden. Die Gerötete war im Gerbade Aufliderg als Plätterin fälig. Gie wollte in leister Jest von ihrem Biebhaber nichts mehr wissen.

München. Die Nochforschungen nach bem im Juglpftpegebiet abgefturgen Münchener Touersten Grimmel find als ergebnisses eingeliellt morden. Der Berungläche scheint unter metertiefen Schneemaßen begroben zu fein.

Berlint. In ber Spree am Treplower Part fant man nale einander die Leichen zweier junger Mabchen. Aus einer hinter leffemen Linfichistarte geht hervor, bag beibe gemeinfam in beit Tob gegangen find. Die Urlade ben Selbstmorbes ift noch nicht awigeflort.

Berlin. Bei bem Wettbewerb um bie Erlangung von Berfligen für ein Boticholisgebaube in Bolhington, murbe ber ande murt den Projestore Bruno Möbring-Berlin unt dem ersten Breis (10 000 Mart) ausgezeichnet. Den zweiten Preis von doon Mart erhielt Projestor Dieter-Dresden und den britten von 3000 Wart Urmitett Engler in Gemeinicaft mit bem Urchitetten Schriberer.

Sobenfalja. Der Blip ichlug in ber Robe uon Biegli in eine Rinderichar, die auf bem Jelbe gufammengefauert bafaß. 3mei Rinder im Miter von 12 und 13 Jahren wurden gefetet, eine be-

#### Reuefte Nachrichten.

Friedrichshafen, 6. Ceptember. Das neue Zeppelin Duftichilf .Q. 3. 2" (bas fünftige Marine Luftichill .E. 2"), fieht feit beute früh in ber Solle gur Sahrt bereit, feitbem es gestern bie Gais füllung erhalten bat. Db icon beute die erfte Werffpattenfahrt erfolgt, ift noch umbestimmt.

Beelin, 6. Geptember. Der Runig von Griechenland ift mit dem Kronprinzen um 8.28 Uhr vormittags auf dem Minhaitet Bahnhof eingetroffen und vom Raifer, ben Bringen Utel Friedrich-August Wilhelm und Dotar empfangen werden. Die Majejalen begaben fich im Mutomobil zum neuen Palais in Potsbarn. Bei ber Untunft trug ber Ronig bie Uniform bes 2. Gorbe-Regiments gin Fuß mit bem Banbe bes Schwarzen Meler-Orbens, ber Aronpring, Sergog von Sparta, die Uniform bes 1. Gorbe-Regiments ju Guf. Der Bobubof war mit Blumen und Blattpflangen fetrif mit Jahnen in ben beutschen und griechischen Farben prachtig ge-

Leitung Guido Zeidler. Berantwortlich für ben reboftionellen Teil Baut Jorichie, für ben Reffome- und Anzeigenzeil Beinr. Lucht, für den Drud und Berlog Wilh. Hotzapfel, fümtl. in Biebrich. Mointionie hrud und Bering ber Solbuchbruderei Guibo Zeibler in Biebrich-

Rur 1. Stod Kein Laden

## Hosen=Woche

3ch hatte auf meiner Ginfaufereife Belegenheit. gewaltige Boften Berren- und Anabenhofen gang bebeutend unter Breto eingufaufen, Die ich nun in folgenden Serien gang auftergewöhnlich billig gum Bertauf ftelle.

Camtlide Boien find aus foliben Stoffen bergeftelltgut verarbeitet und von tabellofem Sin.

## Herren-Hosen

THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN 2 IN COLUMN		
Serte	mie foliben, femeren Budetin- Stoffen, bfl. Mufter, barte Rob- nrieit, alle Gröben, belond billig	235
Serie	prima frenvalleriäbige Ware. in ichknen Pluftern, alle Größen und Weiten	350
Serie	befie B'fin n. KammaDast., in den neue'h Streif , mad Jormen auch in ichlant. Groben vorrösig	475
Serie	vornehm geftreifte Devind, in lebkaften und rubigen Sarben. Laure und Chevtot. In. Stoff	675
Serie	darum ichn, u hi. D'garnu Che- viot, in voys. Againments, such in ichiance u. forvulente Gerren	850
Serie	Gigene Derftellung, and beiten Machener Anumgarmen. Erfat ifte Makanferrigung	1075

Ruabenholen ans prima Staff-reiten gearbeitet, baupelies Beib-denfunter für 8 his I Jahre Gerte 1 Berie !!

Rnieholen 14 Sabre

200

85 x 125 Reinwollene blane uans auf Zwill gefünert, f. 30 Jahre

ous erftliofficen Graff-Meiten ar-arbeitet für 9 bis

Berie 1 Gerte !

Chebiot-Hofen

Serie 2 Gerle 1

Singl. Sofen

für 14-90 3abre

alle erbenfliche Swffarien

10 200 370

52 62

1.95 burnowea 2.75

Men angefommen:

ca. 1200 Meter Berrenftoff

für Anaben-Anglige, Beibeben- und Smietofen Berren-Unglige und Solen, Rofrume, Rode 100 140 180 940 990 960 150 Meier L

Maing, Bahnhofftrafe 13. Rur 1. Stod! Rein Laben!

Haupt-Ausstellung im 2, 3, und 4, Stock,

1 Minnte bom Oanptbabubol.

B. Schmill, Wohnungselarichtungen, Innensusbau Durongang rum Luisenplatz 14 Schaufenster,

Saalbau "Zur Arone". Conntag, ben 7. Ceptember

6. Stiftungsfeier des I. Hochheimer gufball-Club "Memania".

Bon nachmittags 4 bis nachts 4 Uhr

## Tanzbeluftigung.

Es labet ergebenft ein

Subball-Cub "Alemania."

3358

Telefon 37. - Bier im Glas. - Telefon 37.

Sischer & Co., Mainz Bheinttroße Fabrif von Belenchtungsgegenflanden für Gas u. elefir. Licht balten fiets großes

Lager in modernen Beleuchtungsförpern





auf jedem Etikett und Umband und die Aufschrift Fabrikat der Sternwollzginnere Altona-Batrenhitt

### Neuheit Matadorstern

Aus reiner Wolle hergestellt nicht eintaufend :: nicht filzend. Das Beste gegen Schweißfuß sess 4 Qualitäten sess

Auf Wonnell Hardweis von Bezugstweiler

Mile Sorten

tann au ben bochten Breiben abgeliefert werben bet 2340 Mboti Gifiet, Sanbler, Weithenburger Greate 11.

Gin flethiges, braues, griunbes

micht unter 18 Jahren, für elle Causarbeit gelucht. 331.0 Röherrs feiligl-Cypebillon.

Done jegliches Einfeifen III-le ben ober Rafenvleiche wafent man mit bem für bie beiden unfchöhlichen

burd balbfilinbtars Sodjen bie Spired Balbinnotare Rocken die Beliche ichnerweih und rein. Dabei folge das il. Mafes mur id Big., des il. Wafes in Big. Babrifamen. Sanauer Geffen-iahrif (). Sinch. (6. m. d. 6. Karinge Niebertagen in Ood-belm: Aniel Halling. (). Bal. Baiting, fer. Commer Radig. 3. Blurtiss.

## Pianino

billig au verfaufen. Roberes Guint-Erpebitien.

Beicher Karter UNIO Sandtwagen (15—20 Kir. Tragfrasi) sir Land-wirt oder Killer gerignet billig abzugeben Wargareiesitrabe 17.

Ren bergerichtete Wohnung

4 Simmer, Riche, Babesimmer nebt loofitaem Bubebor same 1. Offsber au bermieten. Blab Deliaf-Groedition. (1805)

Altenauerstraße, Caus Orffemer) Wohnung 4 Simmer aub Rammer aum I. Cfieber er. ju vermiesen. Underes dniehft. 2410

Deiratogeluch. Setratsgrium.
Sübic land, erbeit Mödden.
(Sighei mit ein, Erlvarmilen, münicht infolge Mangel an von.
Hefanntickeit mit bron. land, Sefanntickeit mit bron. land, Seinei befannt au werben, uns Seinei befannt au werben.
Unsechnichte da mit Geidafistielle ba. 28L

Der Auftage unferer beurigen Ansgabe liegt eine Beilage iber Mebalinel-Einelmel Deog-phor-Imieban b. Gerri Deine. Beder, Dachbeim, Mainger Strafe 6 bei. 3170

## Kirchliche Nachrichten

3310

Conntag, ben 7. Ceptember. 7 Ubr Friihmeffe. P/s Ubr Comant. 2 Uhr Rachmingosottes-

bienit. Changelliche Rirche. Bermittings 10 Uhr : Gertenbierft.

Berbst=

Kein Luden i Nur 1. Stock! Die Ursache

THE PERSON

盟

## Reubeiten in Koltum = Stoffen

empfehle ich in liberraschender Auswahl und gu meinen befannt niebrigen Preifen.

Camiliche Stoffe, felbit bie billigfte Qualitat ift 140-160 em breit. baber größte Ctoff- und Gelberfparnis.

Rollimitoffe 140 cm breit, in engl. Ge-Wielangen 250 275 225

Rollimitoffe 140—160 cm breit, in prima condit. Stoffen, institute cles. Stoffine one Steiberrede für greier 500 520 400 300

Meine berühmten Qualitäten

## Therren=Cheviots

blau, idmarg, Mobefarben u. vornehm. Streifen Wheter 925 950 975 300 375 475 550

Außergewöhnliches Angebot! 1 Baften 140-150 cm breite

in gröheren Relien weit unier Breis einge-tauft vorzigt. Qualität, infoige des billigen Breifes auch ihr Damen- und Ambermantel norgifalid geelgnet Meter 350 unb 450 Mart

ca. 3000 Meter

Burkin-Stof für Anaben-Anglige und hofen

BReter 100 160 150 260 200 300

Mains

Rein Laben 13 Bahnholltraße 13 Mur 1, Et. 1 Minute bom Sauptbahnhof.

Melteites, größtes und leiftungefabigites Etagengeichnit.

Bezugspreis: monati Bringerlobn; gu gle ohne Beltellgeft, at

₩ 140.

### Amtliche Be der Stadt h

Ber & 1 ber Regierum Ber Rinber unter 10 3

Birftige Berfonen, beren let enpertraut ift, ohne ge endirafe bis us 30 Wart for nach anberen gefeilich fommen find. Diefe Beifi emerten wiederholt in Er erleiben unnachfichtlich beit lemerten, febe Uebertretung

hochheim a. M., den fl.

der Bichte in sjochheim Then Arbeiten in cinem ei Mittsoad, ben 10. Sep burgermeillerei boche on thre Offerten perick hes fiamins im ftuffermo Dorbezeichneten Cielle briotsformulare fonnen as Bur Erftattung ber Schi

Dochheim a. M., ben 5

Die Besiher und Jührt den Borjchriften ber D den L Februar 19f3 wied

In ber Zeit von einer wache vor Sommenaufgam intlichen Wege aber Postung bet burch helbren I ihrmerte, melde nor enbeforberung bienen, m bog fie von Entgegen bellemmen merben for Bingung einer Laterne. Bei Buhrmerten anber 16 ber Begepoliseiveror auf vertebrearmen Stra un Ceite bes Suhrmer! an ber oberen finten Ge on promondide its, smild ose mer der Mahung i

> B Mamon

Bagen felbit ausfalleh

Contieren ben linten

ii Bernfeinma 1 Bit bemoltter Giten fin ben Speifelant verlaf bent fo tattvoller, ber benten fugen mollen? D a figur er chenjo mie c orden und nabe getreb ihm erfunbigen fellen aufmahan? Ur glam ben Oberforsbmeiftere, Urgen ichten, eberen Al Mann ohne meiter the mar außerbem ei Somitte ibm gut beli Otter Stang, es gat "libeliger birles Rame angeboten murbe, m

inebenen fein. Gein ? te leibit von unmiderft der in ben Belon geberten unb mehr gelegt. 0 ber unter einer Bi etamm und fciumn ben bein bie anderen? Da lieben fich Schrift ber un ihn heran:

Der Oberforstmeifter, Seine Durchlaus Brine Baufe fabren in bie übrigen Derri

to bathe. 3d fuhlle if ingestilummeril athiolog getreten, mo

Beite Unterhaltung noch